Ubungsserie 1

Abgabe der (z.T. mit dem TR) gelösten Aufgaben: Freitag 17. Oktober 2008 in der Vorlesung

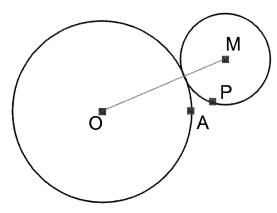
1. Die Kurve γ ist durch die folgende Parameterdarstellung gegeben:

$$\gamma: [-4,4] \longrightarrow \mathbb{R}^2, \ t \longmapsto \vec{r}(t) := \begin{pmatrix} t-2\\ 0.5 \ t^2 - 2 \end{pmatrix}$$

- (a) Skizzieren Sie die Kurve γ in ein ebenes Koordinatensystem (Anfangs- und Endpunkt beachten!). Berechnen Sie ferner die Koordinaten der Schnittpunkte von γ mit den Koordinatenachsen.
- (b) Welchen t-Wert hat der 'unterste' Punkt von γ ? Welche Koordinaten hat er?
- (c) Bestimmen Sie eine Gleichung von γ in der Form y = f(x).
- 2. Ermitteln Sie eine möglichst einfache Parameterdarstellung
 - (a) der Ellipse e, deren Halbachsen die Längen 2 und 1 aufweisen, parallel zu der xbzw. y-Achse verlaufen und deren Mittelpunkt der Punkt (0,0,1) ist.
 - (b) des Kreises k mit Radius 4, der parallel zur (x, z)-Ebene liegt und dessen Mittelpunkt der Punkt (1,2,3) ist.
- 3. Ableitungstraining: Leiten Sie die folgenden Funktionen ab.
 - (a) x(t) = 4t (b) y(t) = 1 + 3t (c) $x(t) = R \sin\left(\frac{2\pi}{60 \text{ s}}t\right)$ (d) $y(t) = at \sin t$ (e) $x(t) = tR \cos \varphi$ (f) $x(\varphi) = tR \cos \varphi$

 - (g) $z(t) = \frac{h}{2\pi} \varphi$ (h) $z(\varphi) = \frac{h}{2\pi} \varphi$ (i) $x(\varphi) = e^{\varphi} \cos \varphi$
- 4. Der Kreis k_2 mit Radius r rollt auf der Aussenseite des Kreises k_1 mit Radius 2r und Mittelpunkt O = (0,0) im Gegenuhrzeigersinn ab (Figur 1). Dabei überstreicht der feste Punkt P auf k_2 vom Punkt A = (2r, 0) ausgehend eine so genannte **Epizykloide** γ .
 - (a) Bestimmen Sie eine Parameterdarstellung der Epizykloide γ .
 - (b) Skizzieren Sie den ungefähren Verlauf der Epizykloide γ für r=1 cm. (Achten Sie auf Symmetrien, Spitzen und die relative Anordnung der Spitzen.)

Die oben beschriebene Bewegung kann auch als Überlagerung zweier ebener Drehungen (mit proportionalen Winkelgeschwindigkeiten) aufgefasst werden. Solche Bewegungen heissen Trochoidenbewegungen. Trochoidenbewegungen lassen sich z.B. bei Planeten beobachten. Der Mond 'kreist' in 27 Tagen um die Erde, während die Erde dabei in 365 Tagen um die Sonne 'kreist'.



Figur 1 (Aufgabe 4)

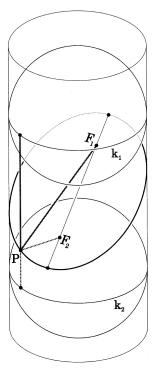
Übungsserie 1

- 5. Figur 2 zeigt ein **Schrauben-Minarett** (Irak, um 900). (Annahmen: Der Weg führe vom Grundkreis (Radius R) in 6 Umrundungen zur Spitze (Radius ≈ 0), der Höhenunterschied betrage dabei H.)
 - (a) Führen Sie ein geeignetes Koordinatensystem ein und ermitteln Sie eine Parameterdarstellung der Kurve, die ungefähr wie der abgebildete Weg aussieht. (Tipp: Betrachten Sie zuerst den Grundriss des Weges und gehen Sie von einer konst. Radiusdifferenz pro Umlauf aus.)
 - (b) Bestimmen Sie eine Parameterdarstellung der Kurve mit dem z-Wert (Höhe über der Grundkreisebene) des Kurvenpunkts als Parameter.
- 6. Ein gerader **Kreiszylinder** wird unter dem Winkel α von einer Ebene E geschnitten. (α bezeichnet den Winkel zwischen E und der Zylinderachse, es sei $0 < \alpha \le 90^{\circ}$.)
 - (a) Beweisen Sie mithilfe von Figur 3: Die ebene Schnittkurve ist eine Ellipse.
 - (b) Berechnen Sie die Halbachsen der Ellipse in Abhängigkeit des Winkels α .

Anleitung: Dem Zylinder lassen sich zwei Kugeln einbeschreiben, die den Zylinder in einem Kreis und die Schnittebene E in einem Punkt F_1 bzw. F_2 berühren. (Diese raffinierte Idee stammt von dem belgischen Mathematiker und Baumeister PIERRE GERMINAL DANDELIN (1794 bis 1847)).



Figur 2 (Aufgabe 5)



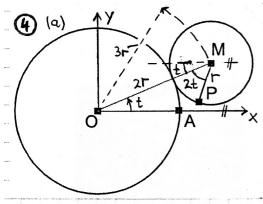
Figur 3 (Aufgabe 6)

(c) $x|t) = t-2 \implies t = x+2 \text{ in } y(t) = 0.5t^2 - 2 = 0.5(x+2)^2 - 2 = 0.5(x^2 + 4x + 4) - 2$ $y = 0.5x^2 + 2x \text{ (Parabel mit Scheitel S)}$

 $(a) = \begin{pmatrix} a & cost \\ b & sint \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} a & cost \\ sint \end{pmatrix}$ $(b) = \begin{pmatrix} a & cost \\ b & sint \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} cost \\ b & sint \end{pmatrix}$ $(c) = \begin{pmatrix} cost \\ sint \\ cost \\ cos$

 $k: [0,21] \longrightarrow \mathbb{R}^3, \ t \longmapsto F(t) = \begin{pmatrix} 4 \cos t + 1 \\ 2 \\ 4 \sin t + 3 \end{pmatrix}$

2ur Erinnerung die Regeln: $(x^n)^1 = n \times^{n-1}$, speziell: $(x^n)^1 = 1 \times x^0 = 1$, $(2ahl)^1 = 0$ (a) $x'(t) = (4t)^1 \stackrel{?}{=} 4 \cdot 1 = \frac{1}{4}$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1 \times 1 = 1$ $(2ahl)^1 = 1 \times 1 = 1 \times 1$



Parameter
$$t = Drehwinkel von M bez 0$$
 (b)
 $\overrightarrow{OM} = \begin{pmatrix} 3r \cos t \\ 3r \sin t \end{pmatrix}$ $0 \le t \le 2\pi$

$$t \cdot 2r = P \cdot r \rightarrow P = 2t$$

$$\overrightarrow{MP} = \begin{pmatrix} -r\cos(3t) \\ -r\sin(3t) \end{pmatrix}$$

$$\gamma: [0,2\pi] \longrightarrow \mathbb{R}^2$$
, $t \longmapsto \hat{\Gamma}(t) = 0M + M\hat{P} = \begin{pmatrix} 3r \cos t - r \cos 3t \\ 3r \sin t - r \sin 3t \end{pmatrix}$

$$x(t) = \left(R - \frac{R}{42\pi} t\right) \cos t , \quad y(t) = \left(R - \frac{R}{42\pi} t\right) \sin t \quad (0 \le t \le 6.2\pi)$$
Radius

Radius

Höhe: In 6 Windungen (= 6.211) Höhe H ~> Hohen differenz pro Winkeleinheit

$$\frac{2|t|}{\sqrt{2\pi}} = \frac{H}{\sqrt{2\pi}} t$$

$$\gamma: \left[0, \sqrt{2\pi}\right] \longrightarrow |R^3|, t \longmapsto \hat{\Gamma}|t| = \left(\frac{R - \frac{R}{\sqrt{2\pi}}t}{\sqrt{2\pi}}t\right) \cdot \sinh t$$

$$\frac{H}{\sqrt{2\pi}} \cdot t$$

(b)
$$zH = \frac{H}{12\pi} + \rightarrow \pm \frac{12\pi}{H} z$$

$$Y: \begin{bmatrix} 0, H \end{bmatrix} \longrightarrow \mathbb{R}^3, \quad Z \longmapsto \overrightarrow{\Gamma}(z) = \begin{pmatrix} (R - \frac{R}{H}z) \cos(\frac{12\pi}{H}z) \\ (R - \frac{R}{H}z) \sin(\frac{12\pi}{H}z) \end{pmatrix}$$

$$Z$$

(a) Sei P ein beliebiger Punkt der Schnittkurve. Die (vertikale) Mantellinie auf dem Zylinder durch P schneidet die Berührkreise k, und kz in den Punkten B1 und Bz. Sie ist Tangente beider kugeln. PF1 und PB1 sind Tangentenabschnitte von Pan die obere

Kugel und sind deshalb gleich lang: |PF_1|= |PB_1| 1)

Analog gilt für die Tangentenabschnitte: |PF_2|= |PB_2| 2

|PF1 | + |PF2 | = |PB1 | + |PB2 | = |B1B2 | = Konst.

Alle Punkte P der Schnittkurve haben die Konstante Entfernungssumme |B_B_1 | zu F_1, F_2 -> Ellipse!

(b) KL. Halbauhse b = R (2ylinderradius), Figur *

gr. Halbauhse $a = \frac{1}{2} |B_1B_2| = |2_1M| = \frac{R}{\sin \alpha}$

